

Logau, Friedrich von: 21. (1630)

- 1 Wann man noch fünff Jahr wird von hinnen zehlen,
- 2 Soll die Welt nicht mehr Gottes Kirche quälen.
- 3 Ey, ich gebe zu fünff und noch fünff Jahr,
- 4 Bin gar wol vergnügt, so es dann wird wahr.
- 5 Ob es Gott geliebt, wär der beste Handel,
- 6 Daß sich hier in dort ehstes frölich wandel.

(Textopus: 21.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/29106>)